



Basel, den 10. Oktober 2024

Protokoll der KSBS-Vorstandssitzung 8 / 2024
Dienstag, 23. Oktober 2024, 17.00 – 18:30 Uhr

KSBS-Vizepräsident Mike Bochmann (MB) begrüsst die 49 anwesenden Vorstandsmitglieder zur Onlinesitzung. Alle Teilnehmenden der Vorstandssitzung sind wie gewohnt gebeten, sich vor einer Wortmeldung mit Namen und Schulstandort vorzustellen. Alle nötigen Abstimmungen werden mit nur je einer Stimme pro Schulstandort per elektronisches Handerheben durchgeführt.

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 23. September 2024

Das Protokoll wurde von Jean-Michel Héritier (JMH) verfasst. Aus dem KSBS-Vorstand gibt es ein Wortbegehren dazu.

Ergänzung

Zur Seite 2, Mitteilungen des Leitenden Ausschusses:

Wie wurde entschieden, wie ein SSR-Standort gebildet wurde?

«An einem betroffenen Primarschul-Standort fand sowohl aus Sicht der Schulleitung (SL) als auch eines Teils der dort beschäftigten Lehr- und Fachpersonen (LP/FP) keine aktive Bewerbung dafür statt. Der SSR-Auftrag sei dem Standort stattdessen von der Volksschulleitung (VSL) zugeteilt worden.»

-// - Das Protokoll wird mit dieser Ergänzung einstimmig genehmigt.

2. Mitteilungen

Aus dem Vorstand

(Wortmeldungen und Anliegen aus den Standorten sowie Anfragen an den Leitenden Ausschuss)

Sekundarschule (Sek 1) – In einem internen Newsletter wurden die 2. und 3. Klassen zur Teilnahme an der Berufsmesse aufgefordert. Es war jedoch nicht möglich, auf der dafür vorgesehenen Online-Plattform einen «Timeslot» zu erhalten. Offenbar hat es zu wenig Plätze für alle Klassen, die gehen sollen. Für ein Obligatorium bräuchte es diese jedoch. Besonders für die zweiten Klassen macht das Angebot sehr viel Sinn. Die SL wurde von den betroffenen LP informiert, konnte jedoch nicht weiter unterstützen.

- ⇒ *Der Leitende Ausschuss der KSBS (LA) nimmt das Anliegen entgegen und wird wieder berichten.*
- ⇒ *Parallel ist die Bitte an die SL zu richten, das Anliegen in der Linie ebenfalls einzubringen und nach Möglichkeit zu klären.*

Aus dem LA

KSBS-Präsident Simon Rohner (SR) berichtet:

a) *Rückmeldungen zu Anfragen aus dem Vorstand:*

Sek 1 – Arzzeugnisse einfordern bei Absentismus?

Es bestehen Fragen zur Handhabung von gehäuft auftretenden Abwesenheitsmeldungen von Schülerinnen und Schülern (SuS) auf der Kommunikationsplattform «Klapp». Die Hemmschwelle, das Kind abzumelden, ist stark gesunken. Darf bei vermutetem Absentismus ein Arzzeugnis verlangt werden?

Aus der Absenzen- und Disziplinarverordnung, §13.1bis: «Von Schülerinnen, Schülern und Lernenden, die aus gesundheitlichen Gründen eine Aufnahme- oder Abschlussprüfung versäumt haben, einem mehrtägigen obligatorischen Schulanlass oder länger als eine Woche dem Unterricht fernbleiben, kann ein ärztliches Zeugnis verlangt werden.»

- ⇒ In allen übrigen Fällen kann die Lehrperson nicht selbständig ein ärztliches Zeugnis verlangen.
- ⇒ Empfehlung – Podium zu Schulabsentismus: [LINK](#) im Newsletter des Basler Schulblatts vom 17. Oktober 2024

Sek 1 – viele Unterbrüche zwischen Sommer- und Herbstferien

Zu Beginn des Schuljahrs besteht aufgrund der durchzuführenden Lernstandserhebungen, den Absprachen mit der Schulsozialarbeit usw. eine hohe Belastung für die Lehrpersonen.

- ⇒ Das Thema wird zur Diskussion und weiteren Bearbeitung in die Stufenkonferenz Sek I eingespeist.

Alle übrigen Anfragen aus der letzten Sitzung konnten direkt im Anschluss an die letzte Sitzung aufgenommen oder bilateral besprochen werden.

b) Weitere Mitteilungen des LA

Neue KSBS-Daten 2025

Die Daten der KSBS kommen in neuem «Kleid» daher. Die Anzahl der Vorstandssitzungen wurde von zehn auf neun reduziert.

Vorstandssitzungen KSBS und FSS	
KSBS-Vorstand: 1. Teil: ab 17 Uhr FSS-Vorstand: 2. Teil: bis 20 Uhr Wer in beiden Gremien Mitglied ist, nimmt an beiden Sitzungen teil.	
Datum	Ort
Mo, 20. Januar	PZ.BS
Mi, 26. Februar	online
Do, 27. März	PZ.BS
Mi, 14. Mai	online
Do, 19. Juni	PZ.BS
Di, 26. August	PZ.BS <i>anschl. Apéro</i>
Mo, 22. September	PZ.BS
Di, 4. November	online
Mo, 15. Dezember	PZ.BS

Weiteres	Datum	Ort
Gesamtkonferenz KSBS (GeKo)	Mi, 19. Februar <i>mit nachfolgendem Mittagessen nur für KSBS-Vorstandsmitglieder</i>	St. Jakobshalle (Vormittag) In den Kollegien (Nachmittag)
Bildungsreise der KSBS	Mi, 12. bis So, 16. November <i>Für KSBS-Vorstandsmitglieder</i>	noch offen

Konsultation Abschlussverordnung Fachmaturitätsschule (FMS)

Die Abschlussverordnung der FMS wird angepasst. Die KSBS führt die Konsultation in enger Zusammenarbeit mit dem Konferenzvorstand der betroffenen Schule durch. Wichtigste Punkte:

- Festlegung «Qualifikation der Lehrpersonen» (*Bearbeitung dieses Punktes erfolgt durch den Berufsverband FSS*)
- Präsenzpflicht (80%) als Zulassungsbedingung für Abschlussprüfungen
- Verlagerung von schriftlichen zu mündlichen bzw. praktischen Prüfungen in fünf Prüfungsfächern (*aufgrund von Künstlicher Intelligenz / KI*)
- Anerkennung internationaler Sprachzertifikate
- Anpassungen beim Fachmittelschulausweis

AG Optimierung Sek I - Befragung

Vom 15.-24. Oktober 2024 findet die Befragung zur Optimierung der Sek I auf der betroffenen Schulstufe statt. Danach werden die schulinternen Steuergruppen (StG) der Standorte sowie die kantonale Arbeitsgruppe (AG) die Ergebnisse sichten und auswerten (bis Weihnachten 2024). Anschliessend wird ein Bericht erstellt.

3. Schulraum – Was geht?

MB führt ins Thema ein. Der Schulraum für Unterricht und Betreuung in Basel-Stadt ist knapp. Der LA zeigt auf, wie sich die KSBS und die Politik für mehr Schulraum engagieren, wo Handlungsspielräume bestehen und welche Rolle die verschiedenen «Player» dabei haben.

Ziel: Der Vorstand diskutiert die Rolle der KSBS in der Schulraumproblematik und berät über Handlungsmöglichkeiten.

Übersicht

Wann?	Was? - Meilensteine	Wer? - Player
März 2022	GeKo-Antrag «Schulraum»	KSBS
Oktober 2022	Antwort des Departementvorstehers	ED
Oktober 2022	Doppel-Motion der BKK/BRK für eine langfristige und vorausschauende Schulraumplanung	Grosser Rat
Januar 2023	Erste Strategiesitzung Schulraum	KSBS/ED
Juni 2024	Kriterienkatalog für Schulraum-Bauprojekte (Riehen/Bettingen)	FSS

GeKo-Antrag «Schulraum»

Der Antrag wurde zuvor im Basler Schulblatt angekündigt. Die darin formulierten Forderungen (Einbezug der Schulkonferenzen vor Ort und der KSBS in die kantonale Schulraumplanung) wurden an der Gesamtkonferenz (GeKo) vorgestellt und von der Versammlung beschlossen. Daraufhin wurde das gesamte Dokument dem damaligen Vorsteher des Erziehungsdepartements (ED) offiziell zugestellt.

Die Forderungen wurden aus Sicht des LA vom ED ernstgenommen. Im Antwortschreiben des Departementvorstehers vom 20. Oktober 2022 wurde die Schaffung eines neuen, jährlich stattfindenden Strategietreffens auf Stufe Kanton und von sogenannten «Nutzungsausschüssen» an den Schulstandorten angeboten:

Strategietreffen (neu)

Jährliches Treffen zur strategischen Schulraumplanung

Zusammensetzung: 2 Mitglieder des LA, dazu 2 vom LA mandatierte LP/FP; Leiter Zentrale Dienste; Leiterin Abteilung Raum und Anlagen (R&A); Leiter Volksschule (VS); Leiter Mittelschulen und Berufsbildung (MB); Dossierverantwortliche für Schulbauten.

Vertretung der KSBS: Christina Renz (TS), Ralf Kunz-van Schwamen (Primarstufe PSt), Simon Rohner (Sek I), Mike Bochmann Grob (Sek II)

LP-/FP-Vertretung im Nutzungsausschuss von Bauprojekten

Vom Konferenzvorstand (KV) am Standort mandatiert (zusätzlich zur Vertretung durch die jeweilige SL)

Aktuelles Beispiel: im Nutzerausschuss «Neubau Schule Walkeweg» (Marianne Schwegler)

Wortmeldung aus dem KSBS-Vorstand / Erläuterungen des LA

- Wie erfolgt der Einbezug an den Heimschulen?

- *SR: Diese sind der Abteilung Jugend-Familien-Sport (JFS) des ED angesiedelt. Der LA wird sich dafür einsetzen, dass die Regelungen aus MB und VS auch für dort gültig erklärt werden.*

Engagement seitens Politik

Im Oktober 2022 wurde eine Doppel-Motion der Bildungs- und Kulturkommission (BKK) sowie der Bau- und Raumplanungskommission (BRK) des Grossen Rates eingereicht und danach zweimal zur Bearbeitung überwiesen. Der Regierungsrat erhielt Zeit bis zum März 2025, um die entsprechend verlangten Massnahmen auszuarbeiten. Die bisherige Strategie der Regierung («Schulraum nicht auf Vorrat bauen») wurde dadurch kritisiert und in Frage gestellt. Seit 2021 sind im Grossen Rat zudem insgesamt acht Vorstösse zum Thema Schulraum eingereicht worden. Der politische Druck ist also beachtlich hoch, aber konkrete Ergebnisse sind kurzfristig noch keine erkennbar.

Strategiesitzung Schulraum – Was war der Output?

- März 2023 – Das ED hat eine Übersicht zum Ist-Zustand inkl. einer Prognose zu allen Kindergärten erstellt. Daraus wurde / wird ein Handlungsbedarf abgeleitet.
- 2023 – Das Prognose-Tool zur Berechnung des Schüler:innen-Wachstums wird nach Rückmeldungen der KSBS erweitert: Arealentwicklungen (inkl. Wohnszenarien) fliessen neu ein.
- Seit Anfang 2024 – Auf Anregung der KSBS erstellt das ED sogenannte Layouts. Dabei wird erfasst, wie die Schulen ihre Räumlichkeiten aktuell nutzen. Später kann ein Abgleich mit den ursprünglichen Raumstandards erfolgen, um das Ausmass der sogenannten «Umnutzungen» zu erheben, daraus den tatsächlich benötigten Raumbedarf abzuleiten und Rück-Umnutzungen zu ermöglichen.
- Januar 2024 – Zweite Strategiesitzung: auf Anregung der KSBS legt das ED für MB eine 10-Jahresplanung für die Gymnasien vor (Schulraum, Schüler:innenprognosen).
- Vereinzelt: Mitarbeit in Nutzungsgruppen bei Schulraumplanung: «Best-Practice» bei PSt Walkeweg (Neubau) und bei PSt Lysbüchel. Flächendeckende Mitarbeit in Nutzergruppen hat sich (noch) nicht überall genügend etabliert.

KSBS-Kommunikation zum Thema «Schulraum»

- ⇒ Regelmässiger Bericht in den KSBS-Vorstandssitzungen
- ⇒ Mitteilungen und Artikel der KSBS im Basler Schulblatt
- ⇒ Neu: KSBS stellt einen Orientierungsraster für Nutzungsausschüsse am Standort bei Schulraum-Bauprojekten zur Verfügung

Diskussion

Mögliche Fragen:

- Welche Bestrebungen («Hebel») müssen verstärkt werden?
- Was fehlt? Gibt es weitere wirksame / konstruktive «Hebel»?
- Wie wird das (bisherige) Engagement und die (bisher erzielte) Wirkung der KSBS beurteilt?
- Wo sind die Grenzen des Engagements der KSBS? In welchen Handlungsfeldern braucht es andere Kooperationspartner ausserhalb der KSBS – welche?
-

Rückmeldungen aus dem Vorstand / Ergänzungen des LA

- Warum fordern die LP ihren Nutzungsausschuss (NA) nicht ein? Wir vom KSBS-Vorstand wären da in der Pflicht.
- Auf dem Bäumlhof-Areal gilt es den Campus als Ganzes im Blick haben.
- Es handelt sich hier um langfristige Geschichten. Auch wenn wir und jetzt engagieren, werden wir das Ergebnis erst später sehen.
- Bei der Motionsbeantwortung sollte unbedingt Druck aufgebaut werden.
- Bei der letzten «Schulraumoffensive» stand die Erdbbensicherheit anstatt Pädagogik im Zentrum.

- Die Schulen brauchen mehr Platz. Sei es für Einführungsklassen, Förderklassen, Tagesstruktur, Ateliers etc. – die Schulen werden sich weiterentwickeln und dafür mehr Platz als zuvor benötigen.
- Dank an die KSBS fürs geschätzte Engagement.
- Der Heimatschutz fungiert manchmal als Blockade bei Schulraumprojekten.
- Es braucht nicht nur mehr Klassenzimmer und Gruppenräume, sondern auch genügend Fachräume, Sporthallen etc.
- Auf Vorrat bauen wäre dringender denn je.
- Bei der Raumplanung gehören Turnhallen dazu. Weite Anfahrtswege für Unterricht am Stadtrand ist pädagogisch ungünstig.
- Bei unserem Umbau hat der NA gut mit der SL kooperiert. Die Architekten waren jedoch manchmal anderer Ansicht.
- Die Erwartungen der Pädagogik sollten nicht ins Blaue wachsen. Der Denkmalschutz setzt sonst erfahrungsgemäss ernüchternde Grenzen.
- Wo kann ich mich melden, wenn es einen Umbau gibt und ich mich engagieren möchte / könnte?
- *MB: Die SL sind bei Bauprojekten immer involviert. Die KSBS hat das Recht auf Mitwirkung auch für die LP erwirkt, es muss aber eingefordert werden. Das Recht besteht bei allen grösseren Bauvorhaben, die Einfluss auf die pädagogische Arbeit haben. Der LA unterstützt bei Fragen gerne beratend. Die Leute an der Basis müssen ihr Recht jedoch aktiv wahrnehmen. Der LA unterstützt sie gerne dabei.*
- *SR: Kollegien sind nicht immer informiert über geplante Bauprojekte, worauf es für eine effektive Mitsprache manchmal schon zu spät ist. Darum besitzen die SL hier eine Art Scharnierfunktion, damit die Informationen über Bauprojekte den Kollegien überhaupt bekannt sind. Die LP müssen aber auch Fragen stellen. Der diesbezügliche Mitwirkungsprozess muss sich vielerorts zuerst noch etablieren.*
- Die LP sind zu ermuntern, gerade jetzt auf ihre SL zuzugehen. Denn alle SL der VS sind während der nächsten Wochen zu einer standortspezifischen Raumplanungs-Strategiesitzung eingeladen.

Weiteres Vorgehen

- Die Vorstandsmitglieder sind sensibilisiert für standortspezifische Bauprojekt.
- Der LA der KSBS wird weiterhin auf der Ebene Kanton stark engagiert sein und gegenüber allen NA gerne beratend zur Verfügung stehen.

5. Rückblick und Ausblick

Rückblick auf die Vorstandssitzung

- Keine Wortmeldungen aus dem KSBS-Vorstand

Ausblick auf die Themen / Traktanden kommender KSBS-Sitzungen

- neue Bildungsgesetzgebung Basel-Stadt
- Vorbereitung GeKo 2025

Auftrag an die Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder sind wie gewohnt gebeten, die Inhalte des in den nächsten Tagen erscheinenden „KSBS express“ ihrem Kollegium in geeigneter Form zugänglich zu machen.

Für das Protokoll:
Jean-Michel Héritier